



Vertrags-, Änderungs- & Claim Management

im internationalen Infrastruktur-,
Maschinen- & Anlagenbau

HIER REGISTRIEREN

3. + 4. Mai 2023

jeweils 9:00 – 17:00 Uhr

WKO | 1040 Wien



Erfolgreiche Projektabwicklung durch rechtzeitiges Erkennen von
vertraglichen Problemstellen und optimaler Umgang mit
Forderungen von und gegen Auftraggeber!

Dieses Seminar bietet Ihnen einen Überblick zum Thema Vertragsgestaltung /
Vertragsanalyse und Claim Management im Industrieanlagenbau.

Anhand konkreter Case Studies werden Vertragsklauseln analysiert und
Lösungsansätze für Claim-Situationen erarbeitet.

in Kooperation mit: **centerline**®



Zielgruppe

- Projektleiter:innen
- Projektkaufleute
- Technische Projektmitarbeiter:innen
- Contract- und Claim-Manager:innen
- Unternehmensjurist:innen
- Interessierte Mitarbeiter:innen von Anlagenbauunternehmen

Unsere Experten

Dipl.-Ing. Alexander Kogler

Centerline Management Consulting GmbH

Studium an der Montanuniversität Leoben, viele Jahre im internationalen Industrieanlagenbau (Metallurgie) in Südafrika, UK und Brasilien tätig.

Betreut als Berater insbesondere die Arbeitsgebiete „Projektmanagement im internationalen Industrieanlagenbau und im Investitionsgüterbereich“, „Krisenintervention in Projekten“ sowie „PM Karrieresysteme“.



MMag. Dr. Kâzım Yılmaz

Rechtsanwalt und Geschäftsführer einer Tochtergesellschaft eines weltweit führenden Industriekonzerns

Sein Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der umfassenden rechtlichen Betreuung und Unterstützung von Maschinen- und Anlagenbauunternehmen. Er unterstützt laufend international agierende Industrieunternehmen bei ihren Projekten, und dies weltweit.



Hintergrund

Mit dem Begriff Contract-Management wird ein ganzheitlicher Prozess beschrieben, bei dem die Analyse des Kundenvertrages, konkreter die spezifische Analyse von vertraglichen Risiken, Chancen und Fallen, sowie die Identifikation von allfälligen Änderungen, Störungen und Abweichungen im Vordergrund steht.

Das Claim-Management stellt einen spezifischen Teil davon dar und bezieht sich vor allem auf den Umgang mit potentiellen bzw. tatsächlichen Änderungen und Abweichungen von dem ursprünglich vertraglich vorgesehenen Projektausmaß.

Um international wettbewerbsfähig zu bleiben, ist **professionelles Vertrags- und Claim-Management** mittlerweile eine **absolute Notwendigkeit**. Neben Projektleiter:innen und Projektkaufleuten sollten heute jedenfalls auch Projektmitarbeiter:innen und Mitarbeiter:innen in Einkauf, Expediting, Engineering und Site Services die grundlegenden Methoden und Tools kennen.



Vertrags-, Änderungs- und Claim Management

im internationalen Infrastruktur-, Maschinen- und Anlagenbau

3. + 4. Mai 2023 | jeweils 9.00 – ca. 17.00 Uhr

WKO, Wiedner Hauptstraße 63, 1040 Wien

HIER REGISTRIEREN

Teilnahmebetrag pro Tag pro Person

inkl. elektronischen Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat,
Kaffeepausen und Business Lunch

€ 545,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 436,00 + 20% USt.

Packagepreis für beide Tage:

Teilnahmebetrag für beide Tage pro Person

inkl. elektronischen Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat,
Kaffeepausen und Business Lunch

€ 1.020,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 816,00 + 20% USt.

Erhalten Sie 10% Rabatt p. P. bei zeitgleicher Buchung ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens pro Seminartermin !

Das Programm

Tag 1 / 3. Mai 2023

Referent: Dipl.-Ing. Alexander Kogler

Begriffe und Definitionen im Vertragsmanagement

- Verträge bilden die Grundlage eines jeden Anlagenbauprojektes und so auch für das Claim Management. Diskutiert werden der wesentliche Aufbau von Verträgen, wichtige Klauseln und ihre Formulierungen und übliche Fallstricke in Verträgen.
- Für Projektleiter:innen und Projektteams ist es unerlässlich, Verträge aus Sicht des Projektmanagements auf Stärken und Schwächen zu analysieren und entsprechende operative Maßnahmen im Projekt ableiten zu können.

Case Study

- Die Teilnehmer:innen analysieren konkrete Vertragsklauseln aus unterschiedlichen Anlagenbauprojekten auf ihre Stärken und Schwächen und leiten daraus Änderungsvorschläge für die Klauseln (Vertriebssicht) und operative Maßnahmen im Projekt (Abwicklungssicht) ab.

Claims und Change Orders

- Das Thema Claim Management wird von verschiedenen Seiten beleuchtet:
 - Welche unterschiedlichen Strategien kann ein Unternehmen im Claim Management haben und wovon sind diese Strategien abhängig?
 - Wie wirkt sich die Unternehmenspolitik im Claim Management auf das operative Claim Management eines Projektes aus?
- Claim Management wird in den Projektmanagement Prozess integriert und die verschiedenen Stufen im Claim Management (Identifikation – Dokumentation – Anmeldung – Durchsetzung / Abwehr) besprochen.
- Wichtige Tools und Vorlagen für ein strukturiertes Claim Management werden vorgestellt.

Case Study

- Anhand eines Fallbeispiels (Claim Situation in einem internationalen Anlagenbauprojekt) erarbeiten die Teilnehmer:innen Lösungsszenarien.

Tag 2 / 4. Mai 2023

Referent: MMag. Dr. Kâzım Yılmaz

Der Anlagenbauvertrag

- Mögliche Vertragskonstellationen
- Fallstricke und wichtige Klauseln in Anlagenbauverträgen
- Praxisbeispiele

Case Study

- Ausgewählte Vertragsklauseln, Stärken/Schwächen-Analyse aus Sicht des Anlagenbauers
- Diskussion

Abschluss

- Zusammenfassung
- Lessons Learned
- Abschlussrunde

Erweitern Sie Ihr Wissen !

Verträge im Anlagenbau – international

24. Mai 2023, Wien

Service- und Dienstleistungsverträge in internationalen Projekten

15. Juni 2023, Wien

Site-Management im internationalen Großanlagenbau

20. + 21. Juni 2023, online

Monitoring & Controlling in projektorientierten Unternehmen

29. Juni 2023, Wien

Follow us on

